

D GESCHICHTE UND LÄNDERKUNDE

DGAA Deutschland

BADEN-WÜRTTEMBERG

BIOBIBLIOGRAPHISCHES LEXIKON

- 25-4** ***Baden-Württembergische Biographien*** / im Auftrag der Kommission für Geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg hrsg. von ... - Ostfildern : Thorbecke. - 25 cm. - Aufnahme nach Bd. 9. - Früher im Verlag Kohlhammer, Stuttgart. - Mit Bd. 9 als Druckausgabe eingestellt
[2560] [9983]
Bd. 9 (2025). Hrsg. von Martin Furtwängler. - XXVI, 502 S. : Ill. - ISBN 978-3-7995-9606-0 : EUR 38.00

Die ***Baden-Württembergischen Biographien*** sind - im Vergleich mit anderen Bundesländern - das am längsten erscheinende und dazu nach der Zahl der berücksichtigten ca. 3.500 Personen umfangreichste landeskundliche biobibliographische Lexikon; das gilt vor allem dann, wenn man die parallel und gleichfalls im Auftrag der Kommission für Geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg erschienenen beiden älteren, inzwischen abgeschlossenen Sammlungen dazunimmt.¹ Martin Furtwängler, der bereits Bd. 8 (2022)² herausgegeben hat, ist in dieser Funktion Nachfolger von Bernd Ottnad und Fred Ludwig Sepaintner.

Der neueste, „in den Jahren 2022 bis 2025 erstellt[e] Band“ „umfaßt insgesamt 152 Biographien“ von Personen, die „zu rund zwei Dritteln ... nach der Gründung des Landes Baden-Württemberg 1952 verstorben sind“. Dazu kommen Personen, die „zwischen 1918 und 1951 verstorben sind, und nur rund 10 % lebten in früheren Epochen“. Die Artikel „wurden von 93 Autoren und Autorinnen verfasst“ (Zitate von S. VI im *Vorwort*).

¹ Zuletzt ***Badische Biographien***. - Stuttgart : Kohlhammer. - 25 cm [2559]. - Neue Folge / im Auftrag der Kommission für Geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg hrsg. von Fred Ludwig Sepaintner. - Bd. 1 - 4 hrsg. von Bernd Ottnad. - Mit 6 (2011) Ersch. eingest. - Bd. 6 (2011). - XXIV, 516 S. - ISBN 978-3-17-022290-8 : EUR 36.90. - Rez.: *IFB* 12-4 <http://ifb.bsz-bw.de/bsz355311933rez-1.pdf> - ***Württembergische Biographien*** : unter Einbeziehung hohen-zollerischer Persönlichkeiten / im Auftrag der Kommission für Geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg hrsg. von Maria Magdalena Rückert. - Mit 3 (2017) Ersch. eingest. - Stuttgart : Kohlhammer. - 25 cm [9129]. - Bd. 3 (2017). - XXIV, 330 S. - ISBN 978-3-17-033572-1 : EUR 27.00 Rez.: *IFB* 18-3 <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8875>

² Bd. 8 (2022). Hrsg. von Martin Furtwängler. - XXVI, 449 S. : Ill. - ISBN 978-3-7995-9583-4 : EUR 34.00. - *IFB* 22-3 <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11554>

Es gibt darunter einige wenige Neubearbeitungen, wenn sich bei den „betreffenden Persönlichkeiten in der Forschung bzw. der Entdeckung grundlegend neuer biographischer Sachverhalte ein konsolidierter neuer Forschungsstand ergeben hat“ (ebd.). Als eines von zwei Beispielen wird im Vorwort Otto Abetz genannt, der als deutscher Botschafter in Paris (1940 - mit einer kurzen Unterbrechung - bis 1945 wirkte und maßgeblich am Kunstraub vor allem bei Juden beteiligt war. Der Verfasser des früheren Artikels war sein Schwager, und so mußte der neue Artikel „vieles an dessen apologetischer Darstellung ... korrigieren und einen ungeschönten Blick auf A.s Lebenslauf ... werfen“ (S. 1). In dieser Hinsicht könnten bald weitere zu aktualisierende Artikel notwendig werden, da die Landeszentrale für Politische Bildung im Auftrag des Landtags ein Forschungsgutachten vorgelegt hat, das „sich den Parlamentspräsidenten sowie den Kunstschaaffenden, die für die Ausstattung des Landtagsgebäudes ... Sorge trugen“, widmet.³

Einige bekanntere Namen aus dem neuen Band seien erwähnt: Hans Filbinger, 1913 - 2007, Jurist, Politiker (CDU) (von Philipp Gassert). - Ernst Kantorowicz, 1895-1963, Historiker (von Folker Reichert), was etwas verwundert, da er weder in Baden-Württemberg geboren wurde noch dort gestorben ist, sondern lediglich 1922 an der Universität Heidelberg promoviert wurde; dafür berichtet der Artikel sehr ausführlich über seine Beziehungen zum George-Kreis. - Hanns Martin Schleyer, 1915 - 1977, Industriemanager, Verbandsfunktionär, Terroropfer (von Frank Engehausen). - Hans Scholl (1918-1943) u. Sophie (1921-1943), Student/in, Widerstandskämpfer/in (von Angela Borgstedt).

Der Rezensent kann - unter Hinweis auf die ausführlichen Rezensionen der beiden Vorgängerbände - darauf verzichten, die *Gliederung der Beiträge* (S. XX) zu rekapitulieren. Es gibt wieder ein *Verzeichnis der Biographien des Bandes* (S. VIII - XIV), das die Namen der Personen samt Lebensjahren, Beruf/Funktion sowie den Namen des Bearbeiters nennt; letztere sind unter *Die Mitarbeiter und ihre Beiträge* (S. XV - XIX) aufgeführt. Die meisten haben nur eine Biographie (gelegentlich auch deren zwei oder drei) beige-steuert. Der mit den meisten Artikeln, nämlich 11, ist Michael Kitzing (er hatte in Bd. 8 pausiert; zu Bd. 7 hatte er nicht weniger als 32 Artikel verfaßt), gefolgt von Renate Liessem-Breinlinger mit acht und Wolfgang Mährle mit sechs. Es gibt wiederum ein *Gesamtverzeichnis* (S. 437 - 502) aller in den verschiedenen Reihen vorkommenden Personen mit Berufsangabe und Lebensjahren. Weggefallen ist dagegen leider weiterhin das zuletzt in Bd. 7 enthaltene *Gesamtverzeichnis der Mitarbeiter und ihrer Beiträge*.

Das Vorwort hält gleich zu Beginn folgende überraschende und für manche Benutzer wohl auch betrübliche Mitteilung bereit: „Der Band IX ... ist der letzte ..., der mit dem Erscheinen als Druckausgabe vorliegen wird. ... die Biographenreihe (soll) danach als eine Online-Publikation weitergeführt werden“ (S. VI). Ob Artikel für den künftigen Bd. 10 dann laufend über die

³ **Der Landtag arbeitet sein braunes Erbe auf** : ... / von Reiner Ruf. // In: Stuttgarter Nachrichten. - 2025-11-06, S. 3 : III.

Website der Kommission⁴ bzw. über das Portal **leo-bw**⁵ angeboten werden, oder erst als Gesamtheit nach Fertigstellung des Bandes, erfährt man nicht. Die Artikel des neuesten Bandes sind derzeit (2025-11-07) noch nicht aufrufbar, werden es aber wohl in Bälde sein. Es fehlt an dieser Stelle allerdings der wichtige Hinweis darauf, daß die in **leo-bw** verlinkten Artikel unterschiedlich vollständig sind: Zum einen werden alle Angaben, also einschließlich Biographientext, angeboten, teils aber auch bloß die tabellarische Kurzbiographie samt Literatur wie etwa im Fall des früheren Artikels über Abetz.⁶ Man sollte also die älteren Bände nicht unbedacht der grünen Tonne übergeben.

Klaus Schreiber

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=13377>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=13377>

⁴ <https://www.kgl-bw.de/biographien-index/> [2025-11-07; so auch für die weiteren Links].

⁵ www.leo-bw.de

⁶ https://www.leo-bw.de/web/guest/detail/-/Detail/details/PERSON/kgl_biographien/116003375/Abetz